



Phot. H. Schuhmann, Wien

Florian

Das Pferd des Kaisers

ROMAN VON

FELIX SALTEN

Das neue Buch des Dichters, lang-
erwartet von den zahllosen Freun-
den seines berühmten »Bambi«.

PAUL ZSOLNAY VERLAG

Rudolf Hans Bartsch

urteilt:

Zimmer mehr nähert sich Salten
suchend, begreifend, beobachtend,
immer mehr liebend der wirklichen,
verschlossenen Pforte zum Tier. Hier
handelt es sich um den unzertrenn-
lichen Freundschaftsbund zwischen
Jungpferd, Foxterrier und einfachem
Naturmenschen, die ohne einander
abdorren vor Schwermut und Heim-
weh. Dies ist die Schönheit, dies
die Klage, dies die Tragik des neuen
Buches von Salten. Der Weg des
Suchens nach der so nah verwand-
ten, so tief verschlossenen Tierseele,
das Weh des Schuldbewußtseins
ihr gegenüber ist hier wie eine Fuge
gezeichnet, die noch kein Musiker
so zu kontrapunktieren gewußt hat.

1.—5. Tausend

Geheftet M 3.50, Ganzleinen M 5.80

Z

PVZ